

GEMEINDE ZOLLIKON



**Geschäftsbericht 2007  
der Gemeinde Zollikon**

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Präsidialabteilung	2
Finanzabteilung	9
Gesundheitsabteilung	10
Bauabteilung	12
Liegenschaftenabteilung	17
Polizeiabteilung	20
Wohlfahrtsabteilung	22
Werkabteilung	28
Schule	32
Gemeindeammann- und Betreibungsamt	35
Friedensrichter	38

# Geschäftsbericht der Gemeinde Zollikon

## Präsidialabteilung

### Wahlen und Abstimmungen

Im letzten Jahr fanden fünf Urnengänge statt. Die Stimmberechtigten entschieden insgesamt über 6 Wahl- und 8 Sachgeschäfte. Die Stimmbeteiligung bewegte sich in einer Bandbreite von 40,2 % am 17. Juni 2007 und 61,9 % am 21. Oktober 2007 (National- und Ständeratswahlen).

	Wahlen		Abstimmungen	
	2007	2006	2007	2006
Eidgenossenschaft	1	–	2	6
Kanton	4	1	5	3
Bezirk	–	–	–	–
Gemeinde	1	7	1	1
<b>Total</b>	<b>6</b>	<b>10</b>	<b>8</b>	<b>10</b>

### Gemeindeversammlungen

Es wurden zwei Gemeindeversammlungen mit folgenden Geschäften durchgeführt:

<b>13. Juni 2007</b>	Behörde	Kredit Fr.	Ergebnis
1. Abnahme der Jahresrechnung 2006 des Politischen Gemeindegutes	Gemeinderat		Zustimmung
2. Kommunale Nutzungsplanung: Privater Gestaltungsplan Unteres Gstad	Gemeinderat		Zustimmung
3. Erschliessung Gebiet Unterhueb: Kredit für den Bau einer neuen Oberhubstrasse	Gemeinderat	3'290'000.00	Zustimmung
4. Gebiet Unterhueb: Teilrevision des Zonenplanes der Bau- und Zonenordnung vom 26. Juni 1996	Gemeinderat		Zustimmung

<b>5. Dezember 2007</b>	Behörde	Kredit Fr.	Ergebnis
1. Projektkredite für den Teilzusammenschluss der Werke Zollikon, Küsnacht und der Energie und Wasser Erlenbach AG (ZKE)	Gemeinderat	150'000.00 75'000.00	Zustimmung
2. Teilrevision des Zonenplanes der Bau- und Zonenordnung vom 26. Juni 1996: Erweiterung der Kernzone an der Oberdorfstrasse/ Hinter Zünen	Gemeinderat		Zustimmung
3. Teilrevision der Bau- und Zonenordnung vom 26. Juni 1996: Zulassen von nicht störenden Betrieben an der Dammstrasse (bergseits zwischen Bauisstrasse und Kernzone Gstad)	Gemeinderat		Zustimmung

<b>5. Dezember 2007</b>			
4. Teilrevision der Bau- und Zonenordnung vom 26. Juni 1996: Gestaltungsplanpflicht Oberhueb	Gemeinderat		Zustimmung
5. Teilrevision des Zonenplanes der Bau- und Zonenordnung vom 26. Juni 1996: Kernzone Gugger	Gemeinderat		Zustimmung
6. Neubau Garderobengebäude Sportanlage im Riet, Abnahme der Bauabrechnung	Gemeinderat		Zustimmung
7. Umbau/Sanierung und Attraktivierung des Hallen- und Freibades Fohrbach, Abnahme der Bauabrechnungen	Gemeinderat		Zustimmung
8. Schlussbericht der Arbeitsgruppe Massnahmenplan	Gemeinderat		Zustimmung
9. Voranschlag 2008 für das Politische Gemeindegut	Gemeinderat		Zustimmung (Gemeindesteuerfuss 79 %)

### **Einzelinitiative zur Änderung der Gemeindeordnung betreffend Einbürgerungsverfahren**

Elisabeth Derisiotis-Scherrer reichte am 3. Januar 2007 dem Gemeinderat Zollikon eine Einzelinitiative auf Änderung der Gemeindeordnung betreffend Einbürgerungsverfahren ein. Die Initiative bezweckte, die abschliessende Bürgerrechtserteilung an Ausländerinnen und Ausländer durch den Gemeinderat. Die Stimmberechtigten stimmten am 17. Juni 2007 über die Einzelinitiative ab. Die Vorlage wurde bei einer Stimmbeteiligung von 40,46 % mit 2309 Ja und 911 Nein angenommen.

### **Gemeinderat**

Geschäfte der Gesamtbehörde	<b>2007</b>	2006
Sitzungen	22	24
Behandelte Geschäfte im Protokoll	447	419

Gemeinderätin Dr. Gisela Neukomm trat im Oktober aus gesundheitlichen Gründen von ihrem Amt zurück. Die Ersatzwahl erfolgte aus terminlichen Gründen nicht mehr im Berichtsjahr.

## Einbürgerungen

### Bürgerrechtserteilung an Schweizerinnen und Schweizer

Der Gemeinderat behandelte 26 Gesuche und erteilte damit insgesamt 40 Schweizerinnen und Schweizern, davon 10 Kindern, das Zolliker Bürgerrecht. Es erfolgten keine Entlassungen aus dem Bürgerrecht.

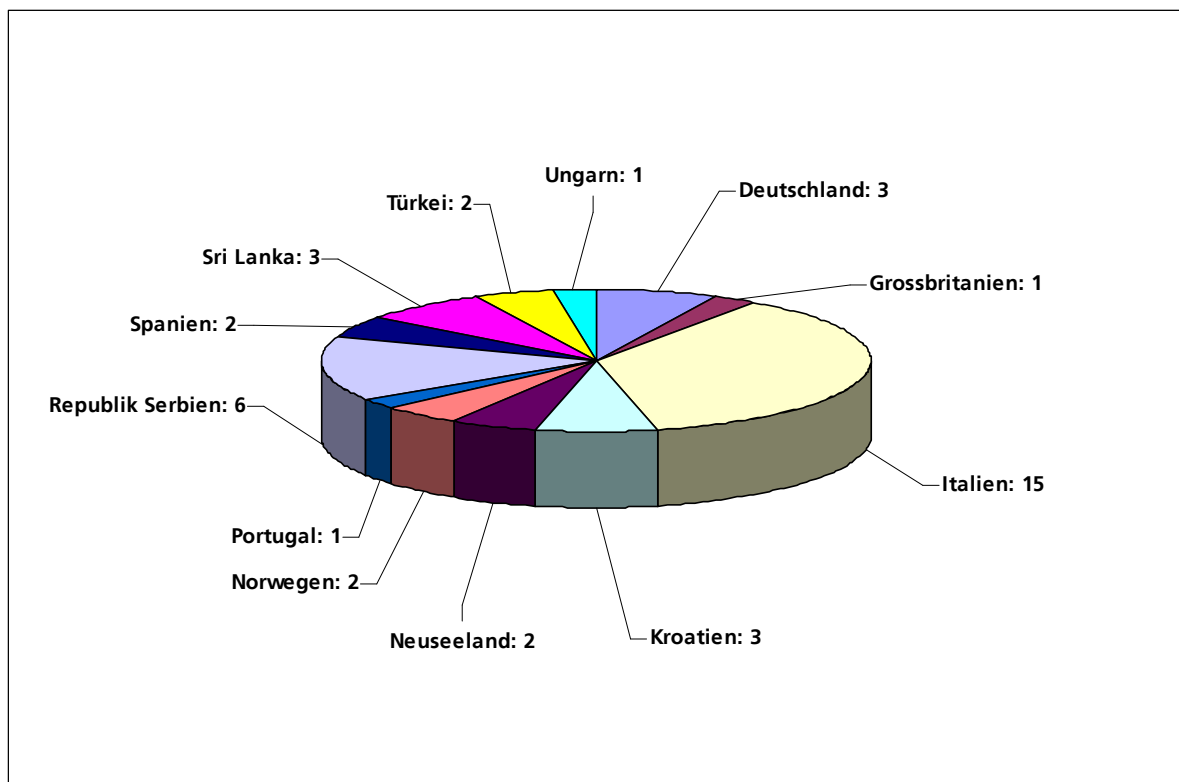
### Bürgerrechtserteilung an Ausländerinnen und Ausländer

An der Gemeindeversammlung vom 13. Juni 2007 waren 9 Einbürgerungsgeschäfte zu behandeln. Alle 20 Bewerberinnen und Bewerber, davon 8 Kinder, wurden in das Bürgerrecht von Zollikon aufgenommen.

Am 17. Juni 2007 stimmten die Zollikerinnen und Zolliker zudem über eine Einzelinitiative ab, welche bezweckte, dass die Bürgerrechtserteilung an Ausländerinnen und Ausländer nicht mehr durch die Gemeindeversammlung, sondern abschliessend durch den Gemeinderat erfolgen sollte. Die Einzelinitiative wurde deutlich angenommen. Aus diesem Grund wurden an der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2007 keine weiteren Einbürgerungsgeschäfte behandelt.

In eigener Kompetenz erteilte der Gemeinderat je 21 in der Schweiz geborenen ausländischen Personen, davon 6 Kindern, das Zolliker Bürgerrecht. Eine Person zog auf Empfehlung des Gemeinderates ihr Einbürgerungsgesuch aufgrund mangelnder Deutschkenntnisse zurück.

Die 41 Gesuchsteller stammen aus folgenden Ländern:



# Einwohnerkontrolle

## Zusammensetzung der Wohnbevölkerung

Zivilrechtlicher Wohnsitz		m	f	Gesamt
Schweizer/-innen	Niederlassung CH	3481	3931	7412
Schweizer/-innen	Ortsbürger	1057	1409	2466
Total		4538	5340	9878
Ausländer/-innen	Niederlassung C	654	591	1245
Ausländer/-innen	Jahresaufenthalt	417	418	835
Ausländer/-innen	Kurzbewilligungen	62	61	123
Total		1133	1070	2203
<b>Gesamtergebnis</b>		<b>5671</b>	<b>6410</b>	<b>12081</b>

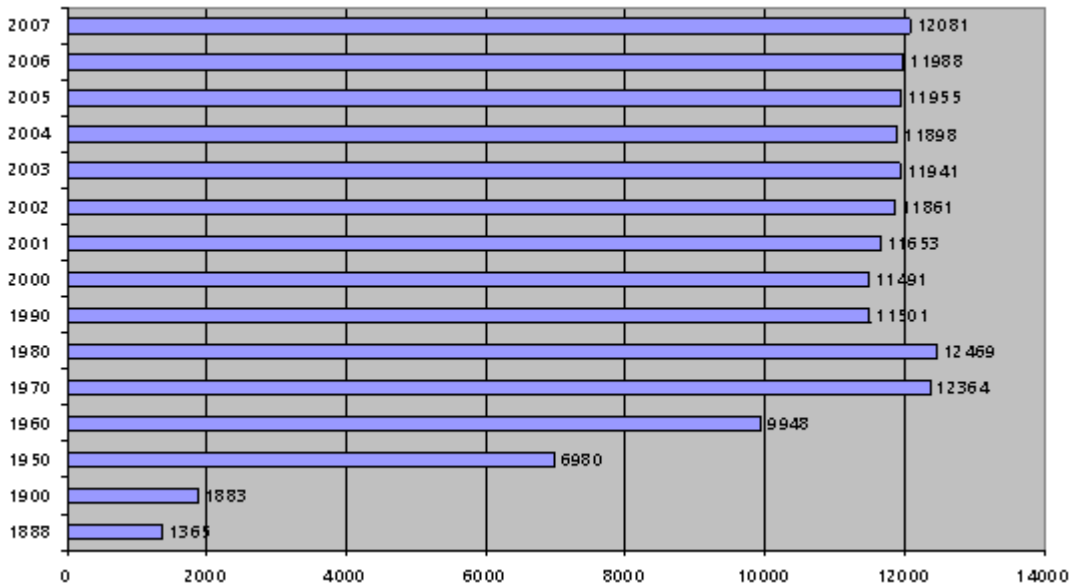
Zivilstand		m	f	Gesamt
Schweizer/-innen	Ledig	1911	2013	3924
Schweizer/-innen	Verheiratet	2158	2154	4312
Schweizer/-innen	Geschieden	320	551	871
Schweizer/-innen	Verwitwet	130	615	745
Schweizer/-innen	Unverheiratet	0	1	1
Schweizer/-innen	Eingetragene Partnerschaften	19	6	25
Ergebnis Schweizer/-innen		4538	5340	9878

Zivilstand		m	f	Gesamt
Ausländer/-innen	Ledig	483	437	920
Ausländer/-innen	Verheiratet	583	540	1123
Ausländer/-innen	Geschieden	59	58	117
Ausländer/-innen	Verwitwet	6	35	41
Ausländer/-innen	Eingetragene Partnerschaften	2	0	2
Ergebnis Ausländer/-innen		1133	1070	2203
<b>Gesamtergebnis</b>		<b>5671</b>	<b>6410</b>	<b>12081</b>

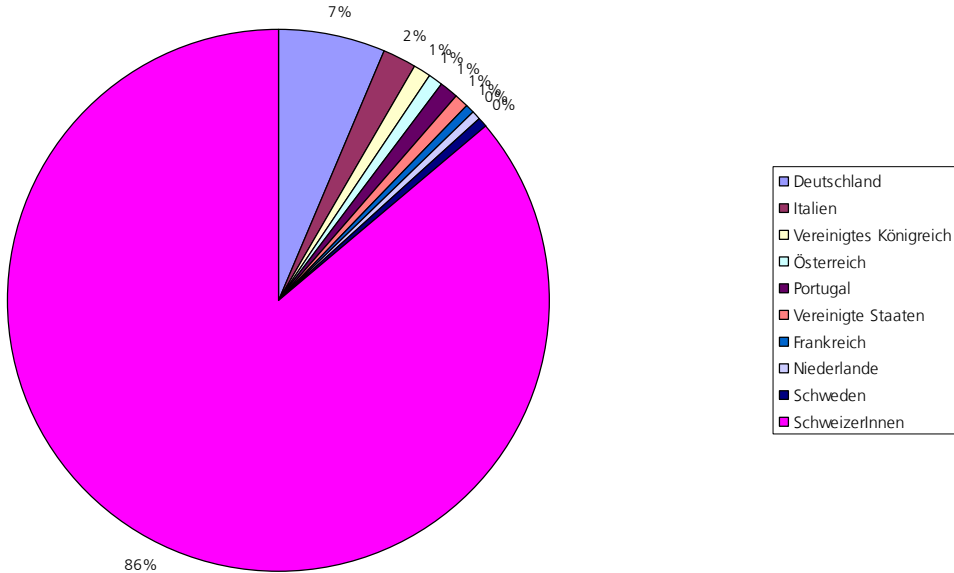
Konfession		m	f	Gesamt
Schweizer/-innen	Römisch-katholisch	1124	1311	2435
Schweizer/-innen	Christkatholisch	4	7	11
Schweizer/-innen	Konfessionslos	1189	1192	2381
Schweizer/-innen	unbekannt	1	0	1
Schweizer/-innen	Reformiert	2040	2635	4675
Schweizer/-innen	Franz.Kirche	6	12	18
Schweizer/-innen	Evang.lutherisch	5	8	13
Schweizer/-innen	Israelitische Kultusgem.	39	44	83
Schweizer/-innen	Andere Konfession	130	131	261
Schweizer/-innen Ergebnis		4538	5340	9878

Konfession		m	f	Gesamt
Ausländer/-innen	Römisch-katholisch	377	355	732
Ausländer/-innen	Christkatholisch	0	0	0
Ausländer/-innen	Konfessionslos	490	418	908
Ausländer/-innen	unbekannt	1	1	2
Ausländer/-innen	Reformiert	79	97	176
Ausländer/-innen	Franz. Kirche	1	0	1
Ausländer/-innen	Evang.lutherisch	54	62	116
Ausländer/-innen	Israelitische Kultusgem.	6	5	11
Ausländer/-innen	Andere Konfessionen	125	132	257
Ausländer/-innen Ergebnis		1133	1070	2203
<b>Gesamtergebnis</b>		<b>5671</b>	<b>6410</b>	<b>12081</b>

# Bevölkerungstatistik 1888 – 2007



# Nationen



## Kultur

### Zolliker Kunstpreis

Der Zolliker Kunstpreis aus der "Dr. K. und H. Hintermeister-Gyger-Stiftung" war 2007 der Sparte Malerei gewidmet. Giuseppe Reichmuth, Zürich, erhielt den Hauptpreis, Tatjana Gerhard, Zürich, erhielt den Anerkennungspreis. Die Preise wurden am 3. Juni 2007 im Rahmen einer öffentlichen Feier im Gemeindesaal überreicht.

### Ausstellungen im Gemeindehaus

Folgende Künstlerinnen und Künstler stellten 2007 im Gemeindehaus Zollikon ihre Werke aus:

05.02.2007 bis 27.04.2007	Tibor Franasek
21.05.2007 bis 09.07.2007	Giuseppe Reichmuth (Preisträger Zolliker Kunstpreis 2007)
16.07.2007 bis 14.09.2007	Corina Jäger
22.10.2007 bis 14.12.2007	Raoul Arandia

Im Dezember fand in der Villa Meier-Severini unter dem Patronat des Gemeinderates erneut die Ausstellung "Das kleine Format in der Malerei und Plastik" statt.

### Jungbürgerfeier

Am 24. November 2007 fand die Jungbürgerfeier statt. 80 frischgebackene junge Zolliker Bürgerinnen und Bürger mit den Jahrgängen 1988 und 1989 feierten im Reformierten Kirchgemeindehaus. Die Akteure des Eidgenössischen Improvisationstheater begeisterten die Teilnehmenden unter dem Motto: "Machen die Politiker Theater oder das Theater Politik?"

Die Jungbürgerfeier findet in Zollikon alle zwei Jahre statt. Die nächste Jungbürgerfeier ist im Jahr 2009. Dann werden die Jahrgänge 1990 und 1991 begrüsst.

### Ortsmuseum Sonderausstellungen

1. März 2007	Ausstellungsprojekt in Zusammenarbeit mit dem Kulturkreis Zollikon: "Tausend Blicke", Foto-Ausstellung mit Kinder Portraits von E. Brunner
21. September 2007	"Licht, Luft & Öffnung", Neues Bauen in Zollikon um 1930

## Gemeindebibliotheken Dorfplatz und Rüterwis Zollikerberg

	2007	2006
Die beiden Gemeindebibliotheken liehen gesamthaft Medien an jugendliche und erwachsene Benutzerinnen und Benutzer (in Einheiten) aus in folgenden Bereichen: - Bücher - Spiele - Tonkassetten - Videofilme - DVD - Musik-CDs - CD ROM <b>Total Einheiten</b>	<b>86'269</b>	<b>89'609</b>
Medienbestand am Jahresende (in Einheiten)	30'085	30'261
Einnahmen durch Jahresabonnemente	43'823	45'247

Die aktualisierte und bereinigte Liste der Benutzerinnen und Benutzer umfasst im 2007: 1338 Familien und Einzelpersonen.

## **Finanzabteilung**

Die Angaben zur Finanzabteilung sind in der Weisung zur Gemeindeversammlung vom 4. Juni 2008 enthalten.

## Gesundheitsabteilung

2007 2006

<b>Lebensmittelkontrolle</b>		
Inspektionen	181	163
Beanstandungen	21	16
Bussen	6	3

<b>Pilzkontrolle (vom 26. August bis 7. November 2007)</b>		
Anzahl Kontrollscheine	69	81
Speisepilze (kg)	125	136
Ungeniessbare Pilze (kg)	11	17
Giftige Pilze (kg)	2	3
Tödlich giftige Pilze (Stück)	4	3

<b>Patent zur Führung einer Gastwirtschaft</b>		
Mit Ausschank alkoholhaltiger Getränke und gebrannten Wassern	4	2
Mit Ausschank alkoholhaltiger Getränke ohne gebrannte Wasser	0	0

<b>Patent für Klein- und Mittelverkauf alkoholhaltiger Getränke</b>		
Mit Verkauf von gebrannten Wassern	0	1
Ohne Verkauf von gebrannten Wassern	0	4

<b>Feuerungskontrolle</b>		
Routinekontrollen	765	775
Abnahmekontrollen	71	46
1. Nachkontrollen (inkl. vom Gewerbe ausgeführte Kontrollen)	69	72
2. Nachkontrollen	0	0
3. Nachkontrollen	0	0
Stichproben	7	4
Anforderungen erfüllt	765	613
Anforderungen nicht erfüllt	147	384

<b>Friedhof- und Bestattungswesen</b>		
Erdbestattungen Friedhof Zollikon Dorf	18	13
Urnenbeisetzungen Friedhof Zollikon Dorf	54	57
Erdbestattungen Friedhof Zollikerberg	6	9
Urnenbeisetzungen Friedhof Zollikerberg	38	46

<b>Infostar Personenregister</b>		
Ausgestellte Dokumente in Infostar	2'566	2'281
Erfasste Personen in Infostar	921	1'122
Anzahl Geschäftsfälle in Infostar	5'431	5'813

<b>Abfallbeseitigung Strassensammlungen</b>		
Hauskehricht inkl. Sperrgut (Tonnen)	2'081	2'021
Gartenabraum (Tonnen)	587	573
Häckseldienst (m <sup>3</sup> )	140	127
Grossmetall (Tonnen)	19	21
Altpapier (Tonnen)	998	1'007
Karton (Tonnen)	99	94

<b>Abfallbeseitigung Haupt und Nebensammelstellen</b>		
Altglas (Tonnen)	284	289
Weinflaschen (Tonnen)	180	172
Altöl (Tonnen)	3	2
Kleinmetall (Tonnen)	9	9
Weissblech (Tonnen)	12	11
Karton an der Hauptsammelstelle (Tonnen)	76	68
Sonderabfalltag für Chemikalien, Farben, Medikamente etc. (Tonnen)	2.3	2.5
Sonderabfalltag (Anzahl Abgeber)	193	204

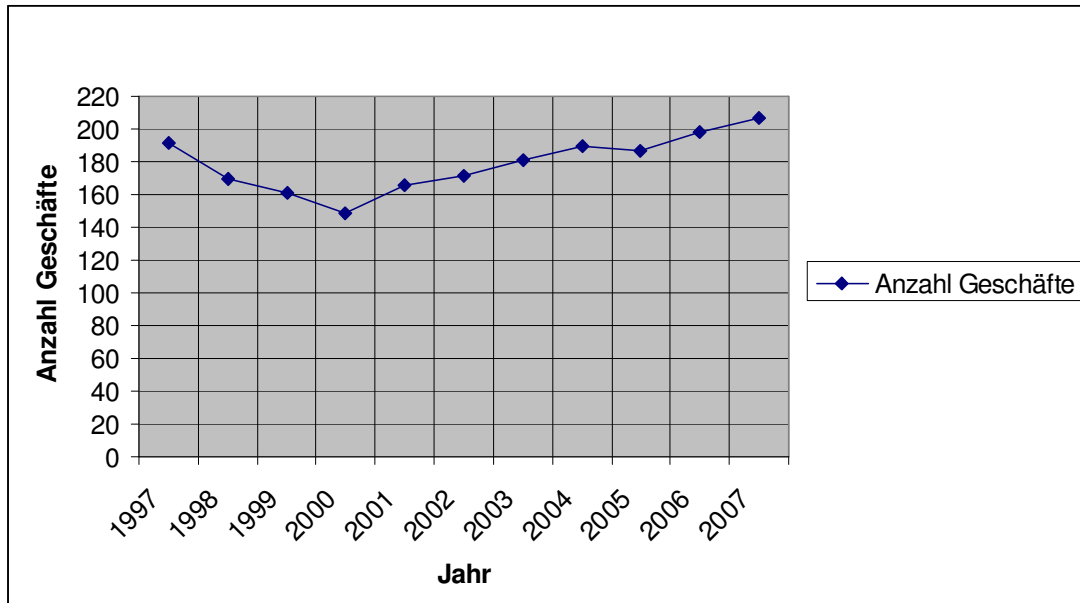
<b>Wohn- und Pflegezentrum Beugi</b>		
Durchschnittliche Bettenbelegung (%)	97.6	94.35
Altersdurchschnitt (Jahre)	86.67	85.99
Austritte (inkl. Todesfälle)	20	18
Feriengäste	6	9
Eintritte	11	16
Teilnahme am Ferienangebot Magliaso (Anz. Pensionäre)	13	11

<b>Wohn- und Pflegezentrum am See</b>		
Durchschnittliche Bettenbelegung (%)	96.28	95.70
Altersdurchschnitt (Jahre)	86.65	86.26
Austritte (inkl. Todesfälle)	26	7
Feriengäste	10	0
Eintritte	17	13
Teilnahme am Ferienangebot Magliaso (Anz. Pensionäre)	4	5

<b>Zollikerinnen und Zolliker in auswärtigen Pflegeinstitutionen</b>		
Belegung im Bethesda Küsnacht	17	25
Pflegetage im Bethesda Küsnacht	6'933	8'883
Belegung im Pflegeheim Rehalp Zürich	9	9
Pflegetage im Pflegeheim Rehalp Zürich	3'352	4'032

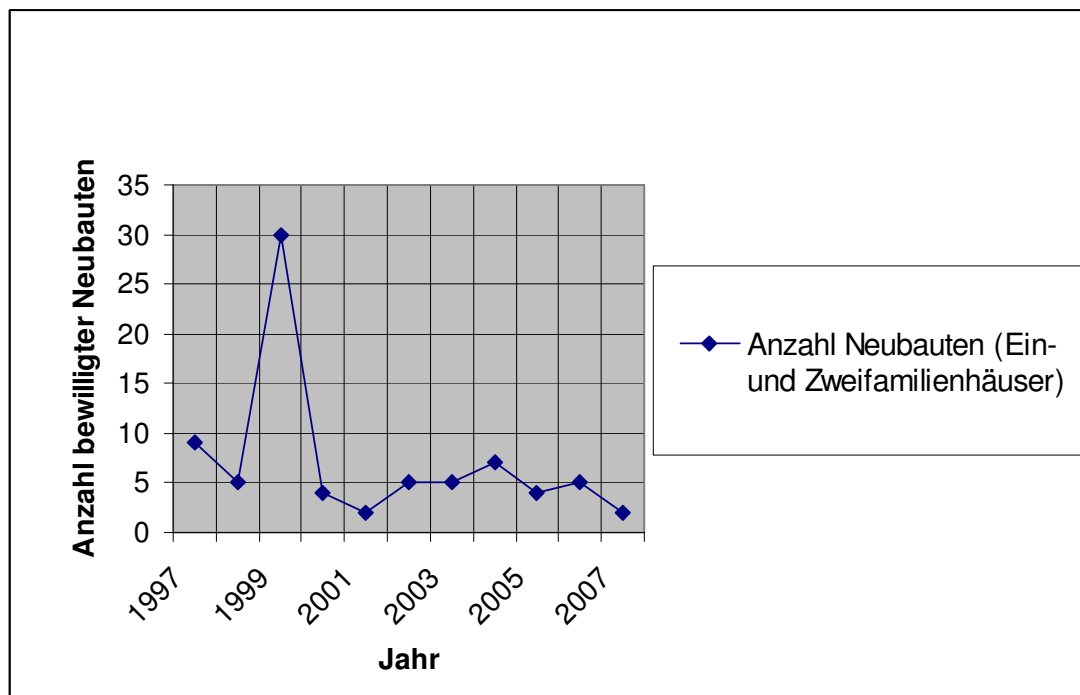
## Bauabteilung

### Anzahl von der Baubehörde behandelte Geschäfte



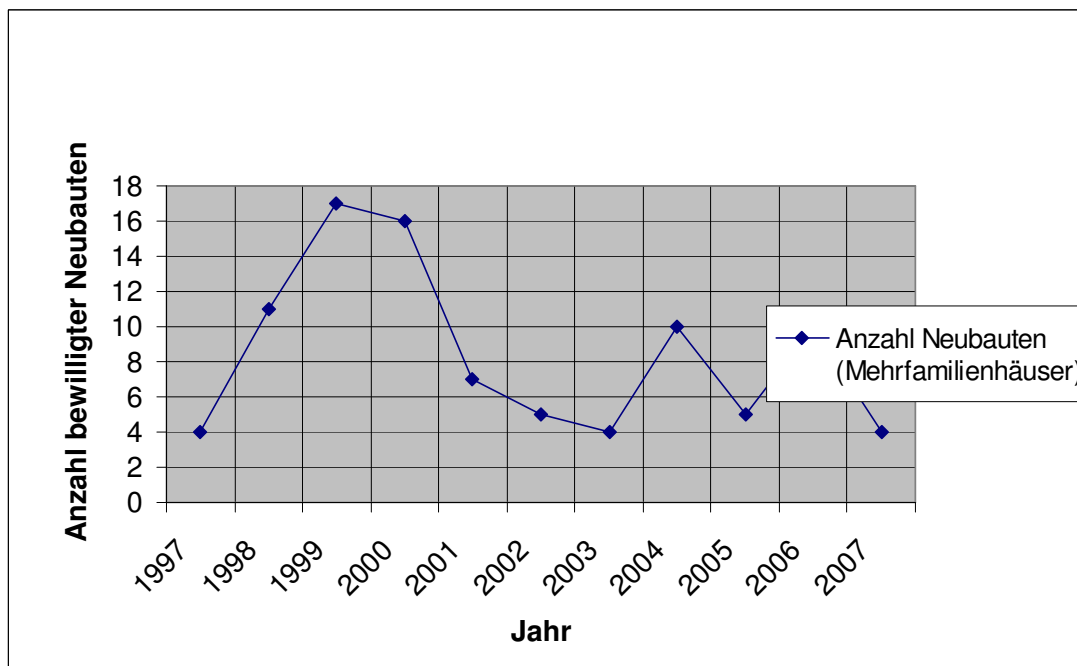
1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
191	170	161	149	166	171	181	190	187	198	207

### Zahl der bewilligten Neubauten (Ein- und Zweifamilienhäuser)



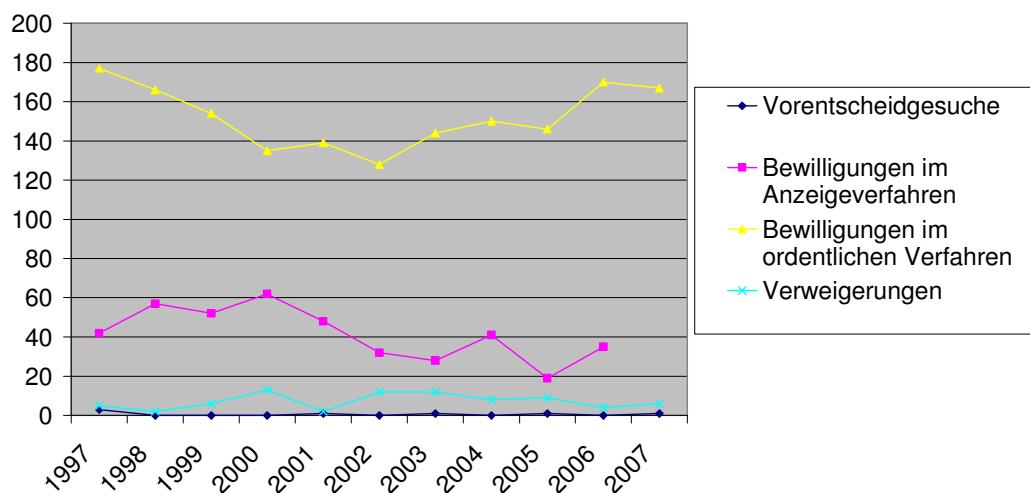
1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
9	5	30	4	2	5	5	7	4	5	2

### Anzahl der bewilligten Neubauten (Mehrfamilienhäuser)



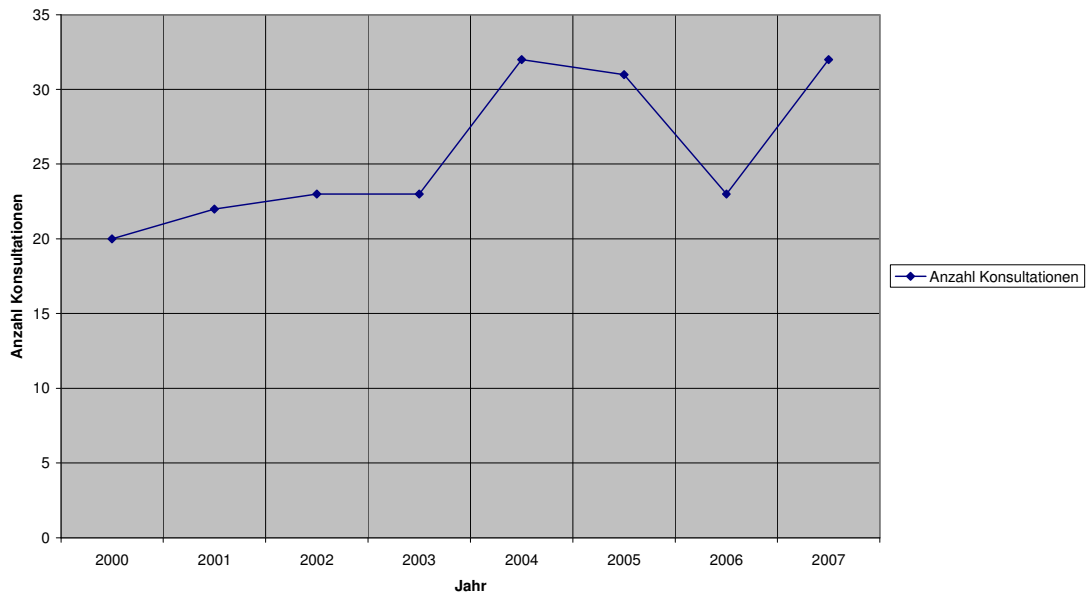
1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
4	11	17	16	7	5	4	10	5	10	4

### Vorentscheidgesuche, Bewilligungen im Anzeigeverfahren, im ordentlichen Verfahren, im Verweigerungen



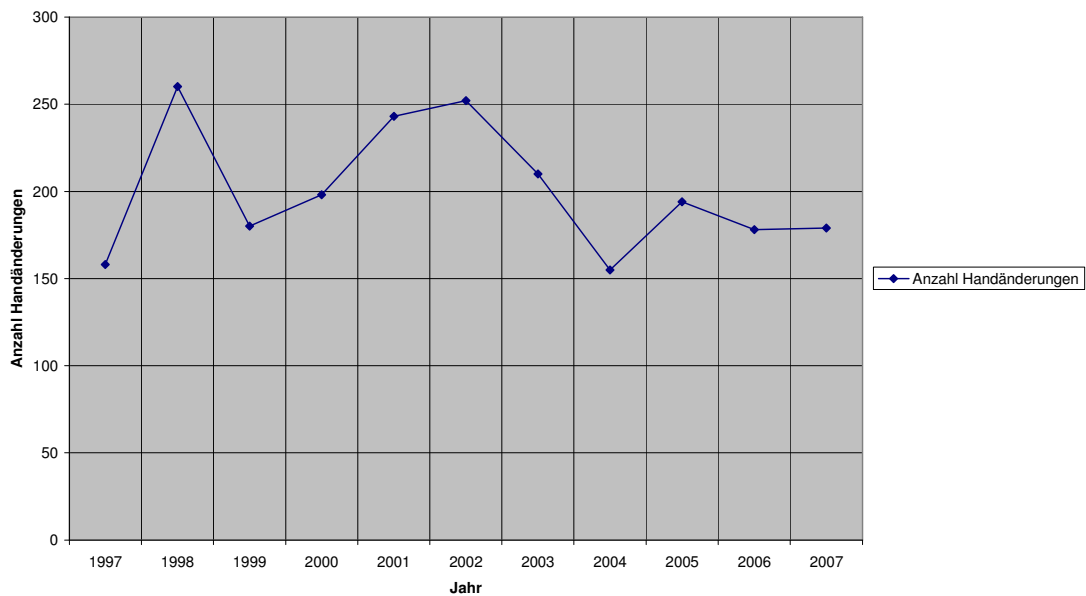
	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Vorentscheidgesuche	3	0	0	0	1	0	1	0	1	1	1
Bewilligungen im Anzeigeverfahren	42	57	52	62	48	32	28	41	19	35	
Bewilligungen im ordentlichen Verfahren	177	166	154	135	139	128	144	150	146	170	167
Verweigerungen	5	2	6	13	2	12	12	8	9	4	96

## Anzahl von der Baubehörde behandelte Konsultationen



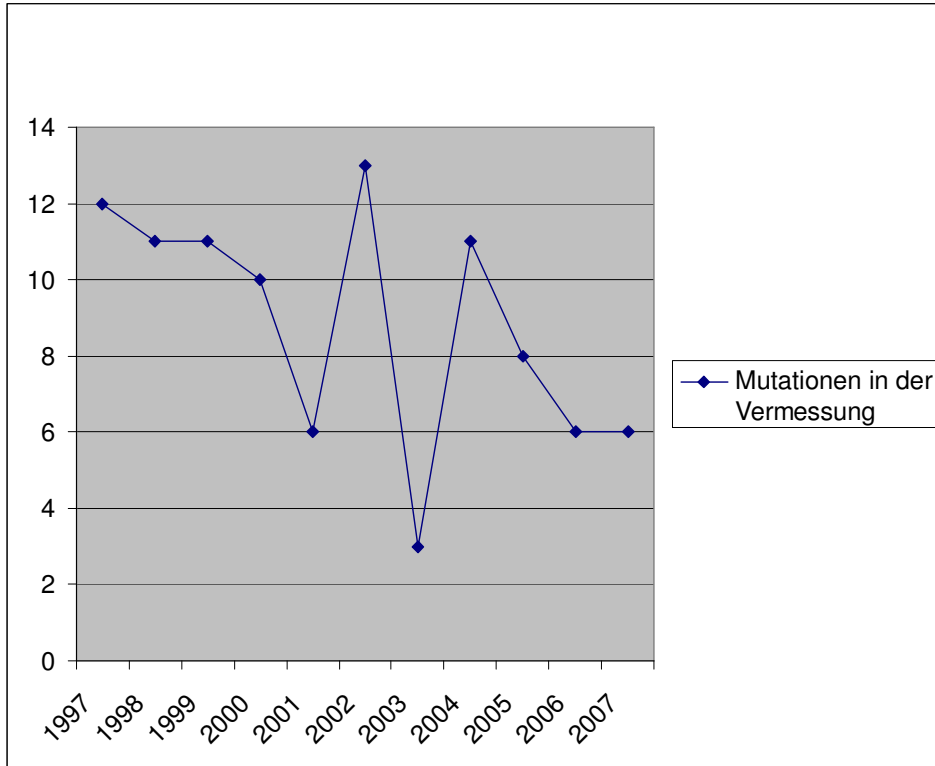
2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
20	22	23	23	32	31	23	32

## Anzahl Handänderungen



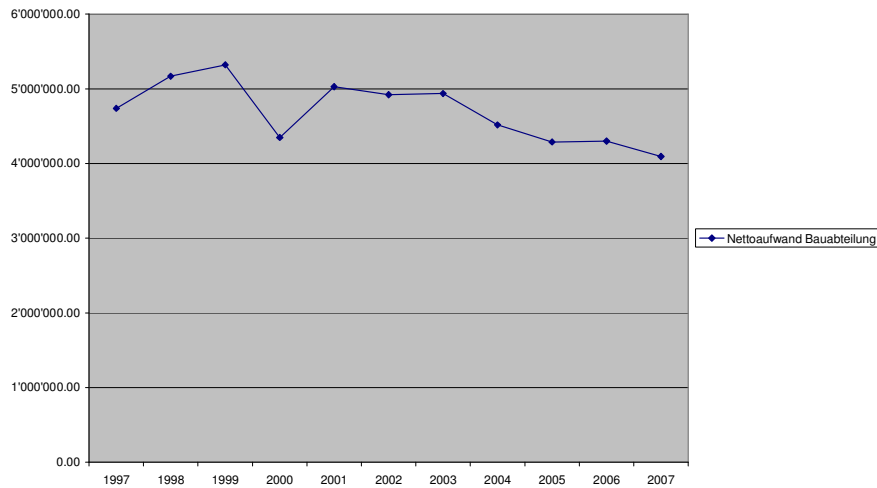
1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
158	260	180	198	243	252	210	155	194	178	179

### Mutationen in der Vermessung



1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
12	11	11	10	6	13	3	11	8	6	6

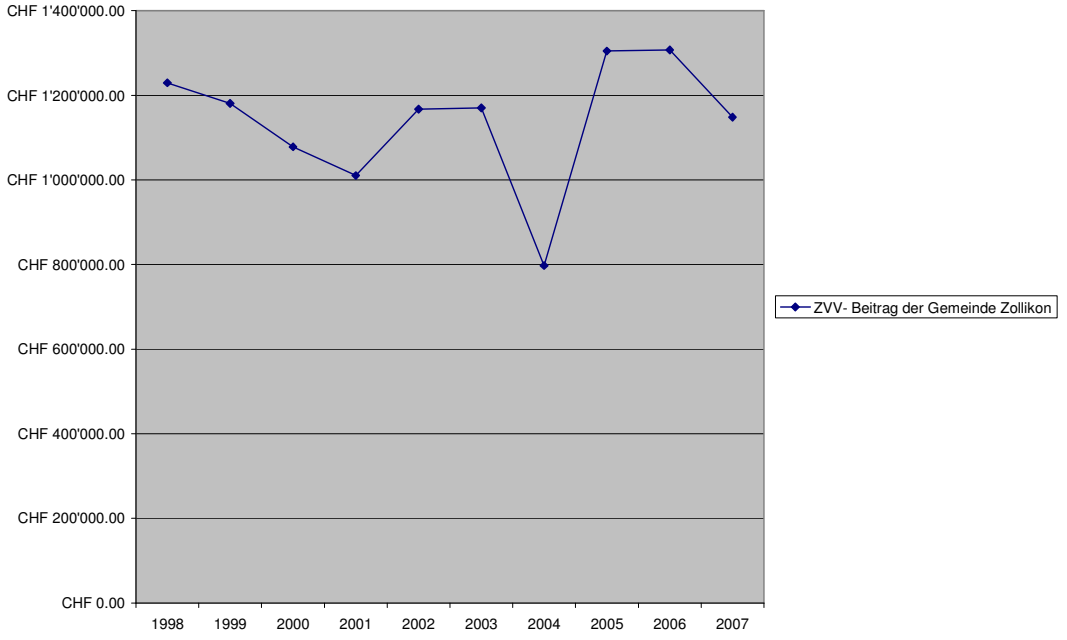
### Nettoaufwand Bauabteilung



1997	1998	1999	2000	2001	2002
4'737'402.81	5'167'507.30	5'320'938.63	4'346'971.24	5'027'760.41	4'920'549.15

2003	2004	2005	2006	2007
4'937'822.93	4'517'319.02	4'288'514.25	4'299'748.43	4'093'000.70

ZVV-Beitrag der Gemeinde Zollikon



## Liegenschaftenabteilung

### Liegenschaften Bestand

Grundstücke im Verwaltungsvermögen	766'715 m2
Grundstücke im Finanzvermögen	632'659 m2
Grundstücke mit Baurechten	70'595 m2
Grundstücke ausserhalb der Gemeinde	<u>87'399 m2</u>
Total	1'557'368 m2

Das Grundeigentum liegt gemäss Bauzonenordnung (BZO) in folgenden Zonen:

Zone	Fläche in m2	Anteil in %
Kernzone	23'694	1.5
Zentrumszone	21'460	1.4
Bauzone	74'214	4.8
Zone für öffentliche Bauten	182'909	11.7
Freihaltezone	364'847	23.4
Erholungszone	303'286	19.5
Wald	169'285	10.9
Landwirtschaftszone	328'310	21.1
Gewässer	1'964	0.1
Grundeigentum ausserhalb Gemeinde	87'399	5.6
Total	1'557'368	100.00

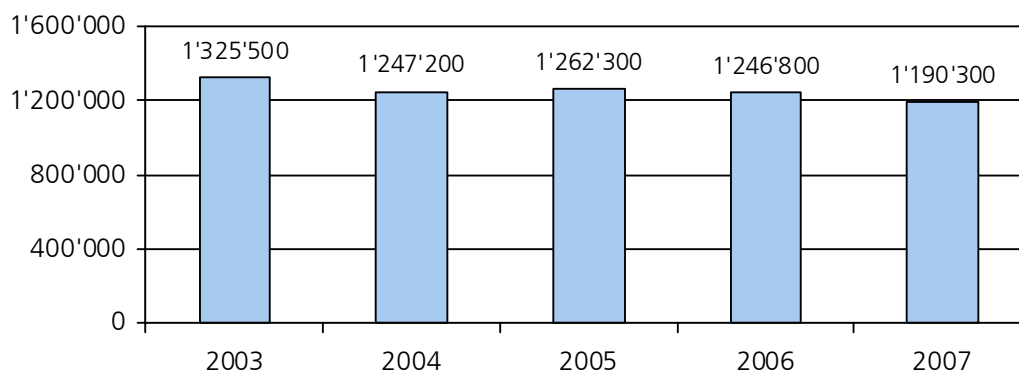
### Liegenschaftenverwaltungen

Die Liegenschaftenabteilung verwaltet zurzeit folgende Objekte:

Finanzvermögen	
Gebäude	34
Wohnungen	71
Restaurants	2
Gewerberäume	16
Garagenplätze	8
Aussen-Abstellplätze	36
Parkplätze	71
Liegenschaftenverkäufe	2

Verwaltungsvermögen	
Gebäude	46
Wohnungen	18
Gewerberäume	13
Parkplätze	15
Aussen-Abstellplätze	22
Garagenplatz	1
Familiengärten	151
Bootsplätze (Wasserplätze)	48
Bootsplätze (Trockenplätze)	120
Bojen	11

**Entwicklung der Mietzinseinnahmen der Liegenschaften  
im Finanzvermögen** (ohne Objekte mit eigener Betriebsrechnung)



Der Mietzinsertrag 2007/2006 hat infolge des Verkaufs von 3 Liegenschaften abgenommen.

**Land- und Forstwirtschaft, Rebbau, Jagd, Vogelschutz**

4 Pachtverträge (Wies- und Ackerland, Fläche insgesamt 119,6 Hektaren)

23 Aren Rebbau (Lunggensüüder und Zolliker Cuvée)

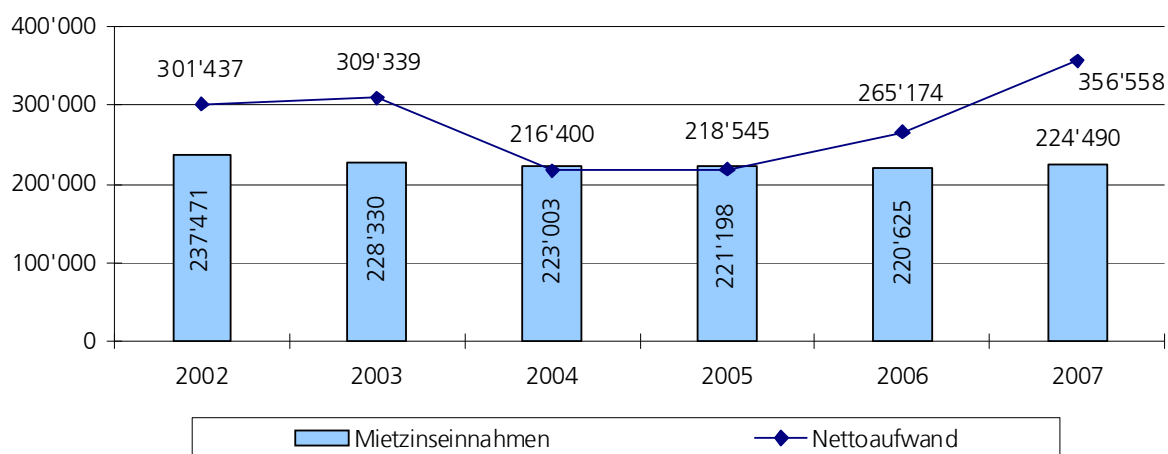
1 Jagdrevier

**Betriebe**

**Gemeindesaal und Parkgarage**

	<b>2007</b>	2006
Veranstaltungen im Gemeindesaal	102	88
Anzahl belegte Tage	174	148
Einnahmen aus der Vermietung in Fr.	75'100	53'100
Einnahmen Parkgarage in Fr.	151'500	147'000
193 Garagenplätze in Parkgarage: EG 104 Parkplätze UG 89 Parkplätze		

### Entwicklung der Mietzinseinnahmen und des Nettoaufwandes, Gemeindsaal, Parkgarage, Restaurant und Wohnung



Die Zunahme des Nettoaufwandes 2007/2006 ist auf den erhöhten internen Verrechnungssatz zurückzuführen.

### Ferienhaus Sanaspans, Lenzerheide

Vermietet seit 2005, Pächterehepaar Irène und René Meier  
Seminar- und Familienhaus (120 Betten, inkl. Lager)

### Badeanlagen

<b>Schwimmbad Fohrbach</b>	<b>2007</b>	2006
Eintritte gesamt	252'761	255'999
Eintritte Wintersaison	144'272	140'718
Eintritte Sommersaison	108'489	115'281
Durchschnittsbesuch pro Tag	724	738
Umsatz Cafeteria in Fr.	682'615	635'552
Nettoertrag Cafeteria in Fr.	46'135	15'349

<b>Seebad</b>	<b>2007</b>	2006
Öffnungstage gesamt	74	97
Seebad wegen schlechtem Wetter geschlossene Tage	38	20
Eintritte Total	11'244	15'994
Beste Besuchstag (Anzahl Gäste am 24. Juni)	509	654
Umsatzstärkster Tag in Fr. (Wasserballturnier 15. Juli)	3'800	4'800

## Polizeiabteilung

<b>Polizei Zollikon</b>	<b>2007</b>	2006
Festnahmen von ausgeschriebenen Personen	9	5
Zuführungen an den Gemeindeammann / Betreibungsbeamten	3	13
Identitätsfeststellung und Übergabe von Gerichtsurkunden	5	3
Tagespatrouillen	323	314
Nachtpatrouillen	91	87
Ausrückaufgebote durch die Einsatzzentrale der Kapo	539	443
Verkehrskontrollen	46	32
Rapporte und Ermittlungen für Untersuchungsbehörden	153	138
Dienstleistungen und Berichte verwaltungspolizeilicher Art	1068	1112

<b>Auszug aus der Kriminalstatistik der Kantonspolizei</b>	<b>2007</b>	2006
Anzahl Einbrüche gesamt	140	144
Einbruchsversuche	38	47
Wohnungseinbrüche	100	106
Fahrzeugeinbrüche	10	27
Garderobendiebstähle	5	7
Raubüberfälle	3	0
Betäubungsmittelvergehen	21	10
Sachbeschädigungen	90	69

<b>Verkehrsunfallrapporte der Kantonspolizei</b>	<b>2007</b>	2006
Anzahl Verkehrsunfälle auf dem gesamten Gemeindegebiet	69	67
Anzahl Verletzte	12	15
Anzahl verletzter Fussgänger	3	1
Beteiligte Fahrradlenker	3	1
Alkohol als Hauptursache	3	2
Unfälle mit Beteiligung der Forchbahn	0	0

<b>Geschwindigkeitskontrollen</b>	<b>2007</b>	2006
Anzahl Kontrollen der Kantonspolizei	33	44
Kontrollierte Motorfahrzeuge	21'322	23'344
Überschreiten der Höchstgeschwindigkeit	2'669	3'182
Geschwindigkeitsüberschreitungen in %	12,5	13,4
Anzahl Kontrollen der Polizei Zollikon	30	51
Kontrollierte Motorfahrzeuge	3'339	5'218
Überschreiten der Höchstgeschwindigkeit	414	701
Geschwindigkeitsüberschreitungen in %	12,4	13,4

<b>Verwaltungspolizei</b>	<b>2007</b>	2006
Registrierte Hunde	563	519
Einnahmen Hundesteuer in Franken	78'265	74'162
Schaustellergeschäfte an der Chilbi	10	13
Marktfahrer an der Chilbi	95	93
Marktfahrer am Weihnachtsmarkt	90	96

<b>Polizeisekretariat</b>	<b>2007</b>	2006
Veranstaltungen	11	10
Festwirtschaften	12	11
Verlängerungen Polizeistunde	7	5
Märkte / Standaktionen	24	20
Befahren von Flurwegen	27	19
Bewilligte Sammlungen von Geld- und Naturalien	5	7
Ergebnis der Sammlungen in Franken	1'495	2'420

<b>Zivilschutzorganisation</b>	<b>2007</b>	2006
Diensttage in Ausbildungskursen des Kantons und des Bundes	49	28
Diensttage bei Übungen, Rapporten und Einsätzen in der Gemeinde	240	256

<b>Einquartierungen</b>	<b>2007</b>	2006
Militärische Einquartierungen	2	2
Zivile Einquartierungen	1	0

## Wohlfahrtsabteilung

### Sozialbehörde

	2007	2006
Ordentliche Sitzungen	10	10
Ausserordentliche Sitzungen	2	0
Behandelte Geschäfte	557	476
Behandelte Geschäfte durch Präsidialverfügungen	23	23
Geführte Vormundschaften	30	43
Geführte Beistandschaften	67	61
Geführte Beiratschaften	5	6

### Vormundschaftswesen

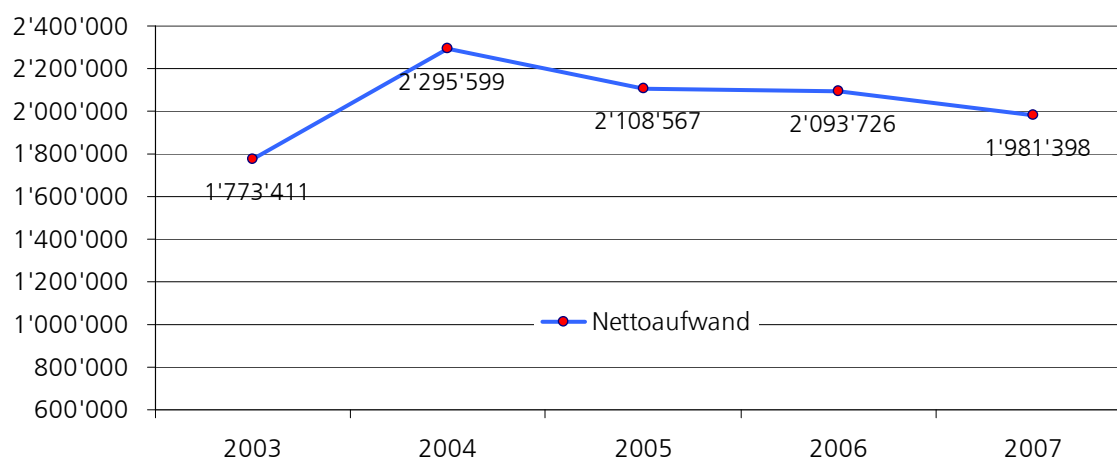
	2007	2006
Nachlassfälle	4	7
Beantragung Adoption	1	0
Zustimmung zu freihändigen Liegenschaftenverkäufen	0	2
Geführte vormundschaftliche Massnahmen durch die Amtsvormundschaft für Erwachsene des Bezirks Meilen für die Sozialbehörde Zollikon	22	13
Geführte Vormundschaften, Beistandschaften und Beiratschaften durch Privatpersonen	54	43
Geführte Massnahmen in der Jugend- und Familienberatung Küsnacht	25	21

## Wirtschaftliche Hilfe

	Personen (Haushalte)		2007		2006	
			Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand
Kantonsbürger - mit Wohnsitz in der Gemeinde	<b>46</b>	(59)	309'130.60	910'535.58	381'001.70	940'751.70
- ohne Wohnsitz in der Gemeinde	<b>2</b>	(3)	-	1'164.75	3'831.90	20'129.75
Übrige Schweizer - Fälle mit Kostenersatz	<b>8</b>	(9)	52'425.40	71'756.35	74'800.20	66'838.40
- Fälle ohne Kostenersatz	<b>66</b>	(64)	524'259.50	1'380'133.40	474'432.90	1'480'844.37
Ausländer - Fälle mit Kostenersatz	<b>24</b>	(34)	214'256.21	214'722.75	450'610.12	450'041.58
- Fälle ohne Kostenersatz	<b>38</b>	(37)	272'504.53	775'661.85	269'601.65	789'398.46
	<b>184</b>	<b>(206)</b>	<b>1'372'576.24</b>	<b>3'353'974.68</b>	<b>1'654'278.47</b>	<b>3'748'004.26</b>

	2007	2006
Ertrag	1'372'576.24	1'654'278.47
Aufwand	3'353'974.68	3'748'004.26
Aufwandsüberschuss	<b>1'981'398.44</b>	<b>2'093'725.79</b>
Freiwillige Beiträge an Private	39'239.63	49'954.20

## Entwicklung des Nettoaufwandes

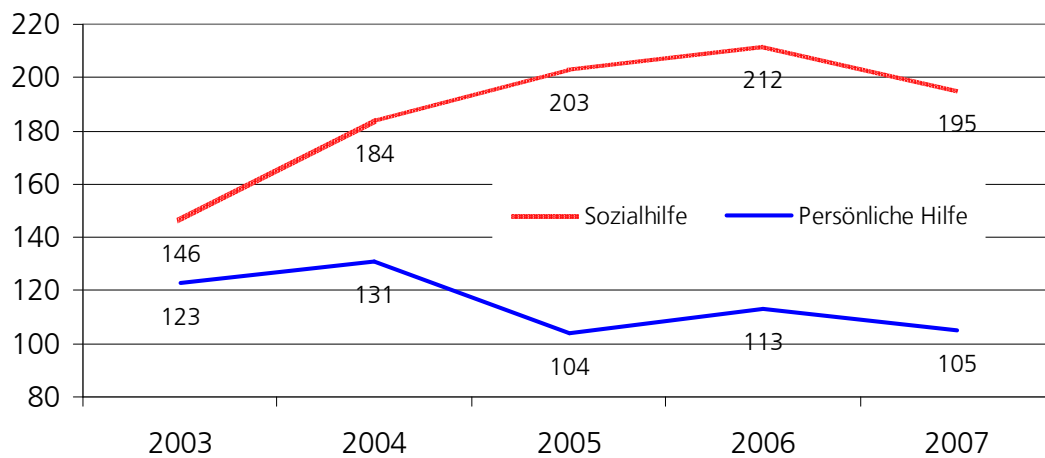


## Sozialhilfe

Die Anzahl der behandelten Fälle in der Sozialhilfe hat im Vergleich zum Vorjahr um 8% abgenommen.

	2007	2006
Die Anzahl der behandelten Fälle in der Sozialhilfe hat im Vergleich zum Vorjahr um 8% abgenommen.		
Unterstützung (Personen) einschliesslich Kinder	247 54	267 59
Der Nettoaufwand für die wirtschaftliche Hilfe reduzierte sich um 5% (in Franken)	1'988'848.44	2'093'725.79
Die Anzahl der Beratungen, die im Rahmen der Persönlichen Hilfe angeboten wurde, ist zurückgegangen		

### Entwicklung der Fallzahlen



## Sozialdienst

Sozialhilfe	2003	2004	2005	2006	2007
Anfangsbestand	95	121	149	155	145
Neuaufnahmen	51	63	54	57	50
<b>Behandelt</b>	<b>146</b>	<b>184</b>	<b>203</b>	<b>212</b>	<b>195</b>
Abgeschlossen	25	35	48	67	78
Endbestand	121	149	155	145	117

Persönliche Hilfe	2003	2004	2005	2006	2007
Anfangsbestand	60	72	54	70	50
Neuaufnahmen	63	59	50	43	55
<b>Behandelt</b>	<b>123</b>	<b>131</b>	<b>104</b>	<b>113</b>	<b>105</b>
Abgeschlossen	51	77	34	63	43
Endbestand	72	54	70	50	62

## Alimentenbevorschussung

Die Alimentenbevorschussung wird vom Bezirksjugendsekretariat betreut.

	2007	2006
Auszahlungen Total der Gemeinde Zollikon in Franken	104'778	119'848
Anzahl Mütter	16	15
Anzahl Kinder	19	19
Rückerstattungen von zahlungspflichtigen Vätern	57'311.65	31'299.80
Davon entfallen auf das Rechnungsjahr 2006 in Franken (2005: Fr. 16'657.-)		18'130

## Stipendien

	2007	2006
Stipendienhöhe in Franken	31'017	28'033
Anzahl Empfänger	5	6
Anzahl bewilligter Gesuche für Musikschulgeldermässigung	75	77
Auszahlungsbeträge in Franken	31'017	33'510
Bewilligung eines Studiendarlehens	1	1
Auszahlungsbetrag in Franken	7'000	4'000
Bestand Konto Studiendarlehen per 31.12.	80'225.10	82'375.10

## Sozialversicherungen

	2007	2006
Bestand an abrechnungspflichtigen Mitgliedern		
Arbeitgeber	840	788
Selbständigerwerbende ohne Angestellte	552	555
Hausdienstarbeitgeber	464	411
Nichterwerbstätige	422	414
Registrierte Verbandskassenmitglieder	381	386

## Zusatzleistungen

Als Zusatzleistungen zu den Eidgenössischen Rentenversicherungen (AHV/IV) sind folgende Beträge ausgerichtet worden:

## Anzahl der Fälle

	Ehepaare		Männer		Frauen		Familien		Ende 2007 Total	Ende 2006 Total
	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006		
Betagte	15	18	27	30	112	107	0	0	154	155
Hinterlassene	0	0	1	1	1	2	0	0	2	3
Invalide	5	6	32	32	38	35	2	2	74	75
+ nur Anspruch auf gemeindeeigene Leistungen									230	233
									1	1
<b>Total</b>									<b>231</b>	<b>234</b>

### Kosten der Zusatzleistungen

	2007		2006	
	Gesetzliche Leistungen	Gemeindeeigene Leistungen	Gesetzliche Leistungen	Gemeindeeigene Leistungen
Betagte	3 209 603	227 814	2 919 423	202 850
Hinterlassene	19 104	5 400	19 389	3267
Invalide	1 780 332	94 941	1 802 972	91 600
<b>Total Leistungen</b>	5 009 039	328 155	4 741 784	297 717
./. Rückerstattungen der ZL-Bezüger	113 737	9 277	104 280	3 555
./. Rückerstattungen Bund und Kanton exkl. IPV	1 768 000	0	1 640 000	0
<b>Total zu Lasten der Gemeinde</b>	3 127 302	318 878	2 997 504	294 162
<b>Total EL, BH, GZ</b>	3 446 180		3 291 666	

### Arbeitsamt

Meldung Regionales Arbeitsvermittlungszentrum in Meilen, RAV	2007	2006
Arbeitslose	157	152
Stellensuchende	120	191

Als Arbeitslose gelten all die Personen, die keine feste Anstellung haben und während der Rahmenfrist von 400 Arbeitstagen von der Arbeitslosenversicherung eine Unterstützung erhalten.

Stellensuchende haben die Rahmenfrist bereits überschritten und sind im RAV für die Vermittlung einer Arbeitsstelle gemeldet; letztere haben keinen Anspruch auf Arbeitslosenversicherungs-Taggelder.

## Freizeitdienst Zollikon

	<b>2007</b>	2006
Teilnahme von Personen an Kursen	974	972
Ausgeschriebene Kurse	122	130
Stattgefundene Kurse	106	101

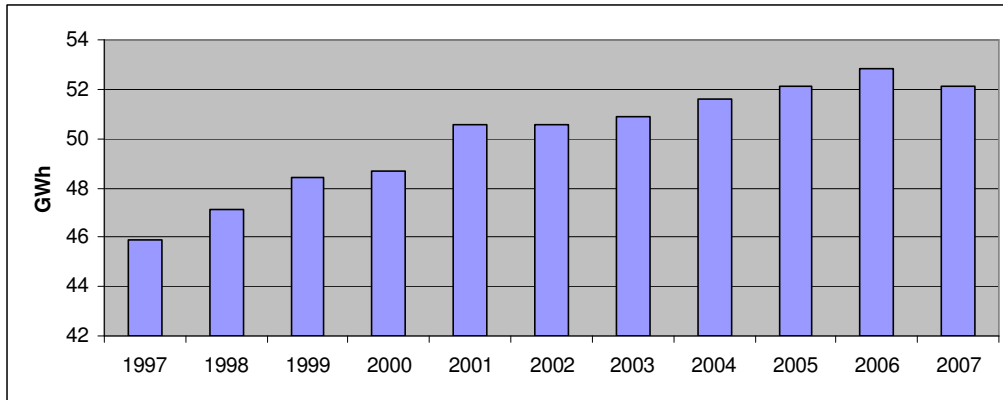
Am beliebtesten waren die Angebote der Sparte "Gesundheit/Wellness/Persönlichkeit", dicht gefolgt von denjenigen der Kategorie "Lebensfreude und Geselligkeit". Gestalterische und handwerkliche Kurse fanden wie bereits in den vergangenen Jahren am wenigsten Zuspruch.

Es unterrichteten 25 Kursleitende im Freizeitdienst Zollikon. 4 Kursleiterinnen gaben Kurse für die Hauswirtschaftliche Fortbildungsschule, ein Angebot der Schule Zollikon, das administrativ und organisatorisch vom Freizeitdienst betreut wird.

Im Herbst zog der Freizeitdienst wegen der bevorstehenden Bautätigkeit für das neue Quartierzentrum Zollikerberg an die Fohrbachstrasse 23 in den leer stehenden Kindergarten Witellikon. Das Büro wurde in einem Bürocontainer im Garten der Liegenschaft eingerichtet.

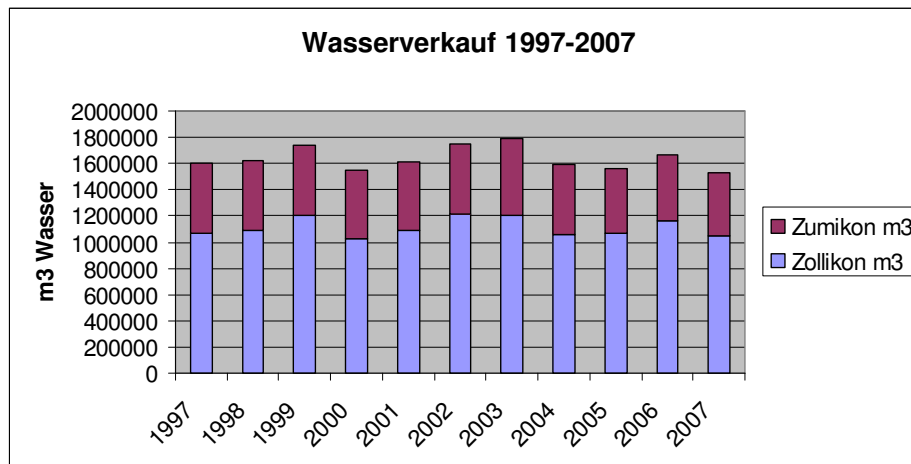
## Werkabteilung

### Elektrizitätsabsatz in Zollikon von 1997 bis 2007



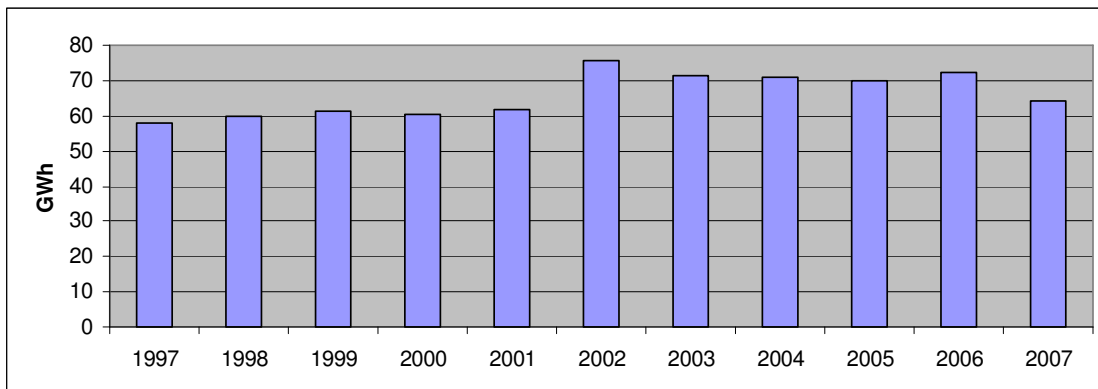
1997	45.868
1998	47.112
1999	48.452
2000	48.69
2001	50.586
2002	50.548
2003	50.882
2004	51.568
2005	52.137
2006	52.838
2007	52.097

## Wasserverkauf



	Zollikon m <sup>3</sup>	Zumikon m <sup>3</sup>	Total m <sup>3</sup>
1997	1068024	534000	1602024
1998	1092141	530000	1622141
1999	1206866	529740	1736606
2000	1030336	517660	1547996
2001	1084655	525450	1610105
2002	1219848	533960	1753808
2003	1200851	584580	1785431
2004	1059787	529866	1589653
2005	1064167	500940	1565107
2006	1160402	508920	1669322
2007	1042155	487890	1530045

### Gasabsatz Zollikon von 1997-2007



1997	57.8
1998	60.1
1999	61.5
2000	60.5
2001	61.6
2002	75.6
2003	71.3
2004	70.7
2005	69.9
2006	72.2
2007	64.0

## Versorgung Elektrisch, Gas und Wasser

<b>Elektrische Versorgung</b>	<b>2007</b>	2006
Umsatz (Fr.)	11'187'930	11'395'162
Aufwand (Fr.)	-11'799'004	-11'387'384
Ertragsüberschuss (Fr.)	-611'074	7'778
Stromankauf (Fr.)	4'536'562	4'562'863
Stromverkauf ohne Öko (Fr.)	9'390'835	9'727'641
Stromabsatz (kWh)	52'371'431	55'257'108
Leistungspitze (kW)	9'858	9'718
Anzahl Kunden (Messstellen)	7'763	7'667
Energiebezug pro Kunde (kWh)	6'456	6'791
Anzahl Kundenanschlüsse (Stk.)	1'897	1'878
Mittelspannungsnetz (m)	22'885	22'090
Niederspannungsnetz (m)	81'500	87'200
Trafostationen (Stk.)	29	26
Verteilkabinen (Stk.)	260	252

<b>Gas Versorgung</b>		
Umsatz (Fr.)	4'838'548	5'609'202
Aufwand (Fr.)	-4'530'324	-5'045'137
Ertragsüberschuss (Fr.)	308'224	564'065
Gasankauf (Fr.)	3'449'356	3'677'423
Gasverkauf (Fr.)	4'420'982	5'198'352
Gasabsatz (kWh)	62'048'414	72'185'105
Anzahl Kunden (Messstellen)	1'124	1'144
Energiebezug pro Kunde (kWh)	55'203	63'099
Anzahl Kundenanschlüsse (Stk.)	774	760
Gashauptleitungsnetz (m)	42'515	41'687
Hausanschlussnetz (m)	15'894	15'711
DRM-Stationen (Stk.)	7	7

<b>Wasser Versorgung</b>		
Umsatz (Fr.)	4'731'084	4'928'553
Aufwand (Fr.)	-4'910'580	-5'179'105
Ertragsüberschuss (Fr.)	-179'496	-250'552
Wasserankauf (Fr.)	1'872'170	1'939'874
Wasserverkauf (Fr.)	3'622'424	4'005'510
Wasserabsatz (m <sup>3</sup> )	1'509'373	1'651'062
Quellwasserzufluss (m <sup>3</sup> )	72'005	88'572
Anzahl Kunden (Messstellen)	2'085	2'095
Wasserbezug (Liter/Einwohner/Tag)	230	258
Anzahl Kundenanschlüsse (Stk.)	1'945	1'954
Wasserhauptleitungsnetz (m)	69'380	68'952
Hausanschlussnetz (m)	34'217	33'885
Reservoir (Stk.)	4	4
Hydranten (Stk.)	689	691

## Schule

### Einige Schwerpunktthemen und Entscheide der Schulpflege 2007

Im Dezember 2006 wird kurzfristig ein Lernender im 3. Lehrjahr seiner Ausbildung zum Betriebspraktiker aufgenommen, mit dem Ziel ihn zur Lehrabschlussprüfung im Sommer 2007 zu führen. Diese Anstellung gibt den Anstoss zur definitiven Schaffung eines Ausbildungsplatzes für Betriebspraktiker (Fachmann / Fachfrau Betriebsunterhalt EFZ), was von der Schulpflege im Februar zusammen mit einem entsprechenden Konzept genehmigt wird. Im Juni besteht besagter Lernende erfolgreich die Lehrabschlussprüfung und im August beginnt ein anderer junger Mann seine dreijährige Lehre als Fachmann Betriebsunterhalt EFZ an der Schule Zollikon.

Eine im Januar von einer spezialisierten neutralen Firma durchgeführte Elternumfrage zum Betreuungsangebot der Schule Zollikon zeigt eine grosse Zufriedenheit der Eltern bezüglich der Qualität und des Angebots.

Seit Frühjahr ist die Schule Zollikon Mitglied des kantonalen Netzwerks gesundheitsfördernder Schulen. Die Vernetzung ermöglicht Synergien und Erfahrungsaustausch mit anderen Gemeinden. Jede unserer drei Schulen hat eine Klassenlehrperson zur Kontaktlehrperson Gesundheitsförderung ausbilden lassen.

Seit einigen Jahren treten an der Lüftungsanlage der Aula Buechholz (Baujahr 1971) immer wieder Störungen auf. Ersatzteile sind keine mehr erhältlich. Die Schulpflege bewilligt deshalb im März einen Kredit in der Höhe von Fr. 314'000.— für den Ersatz dieser Anlage. Mitte Juni übernimmt Monika Wedermann Loele die Leitung der Schule Oescher, welche damit wieder professionell geführt wird.

Am 6. Juli erfolgt – umrahmt von einem Festprogramm – der Spatenstich zum Um- und Neubau des Schulhauses Oescher B. Bis zum Jahresende 2007 werden die alten Gebäude zurück gebaut. Dabei müssen diverse mit Schadstoffen belastete Bauteile speziell entsorgt werden. Danach kann mit dem Aushub der Baugrube, welche mit einer Rühlwand gesichert werden muss, begonnen werden.

Im Juli wird der Auftrag zur Gestaltung eines neuen Webauftrittes der Schule Zollikon an die Firma Future Connection AG, Merkurstrasse 51, 8032 Zürich vergeben. Die neue Website der Schule Zollikon wird am 5. Mai 2008 aufgeschaltet.

Mit dem Ende des Schuljahres 2006/07 wird die Bezirksschulpflege aufgelöst. Die drei Mitglieder der Bezirksschulpflege nehmen letztmals an einer Schulpflegesitzung teil und erteilen der Schule Zollikon ein sehr gutes Zeugnis.

Die meisten Änderungen im Schulalltag stellen sich mit dem Beginn des neuen Schuljahres im August ein:

- Erstmals erfolgt der Übertritt der Schülerinnen und Schüler aus den 6. Primarklassen von Zumikon in die Sekundarschule Buechholz (Sekundarschule Zollikon-Zumikon).
- In Folge der Vorgaben des neuen Volksschulgesetzes müssen die Unterrichtszeiten im Kindergarten angepasst werden. Dies resultiert in Vormittagsblockzeiten von 08.05 Uhr bis 11.45 Uhr (Zollikerberg), resp. 08.10 Uhr bis 11.50 Uhr (Zollikon Dorf).

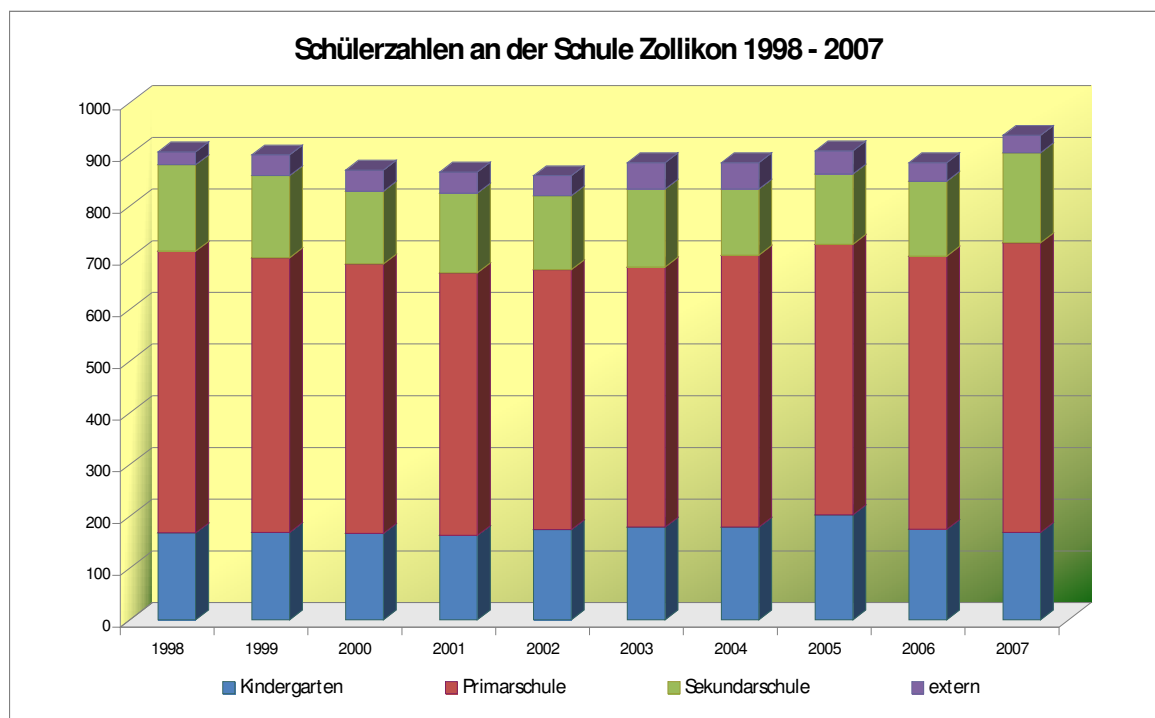
- Basierend auf Volksschulverordnung § 30 können Schülerinnen und Schüler während zweier Tage pro Schuljahr ohne Vorliegen von Dispensationsgründen dem Unterricht fernbleiben (Jokertage).
- Anstatt wie bisher zehn werden nur noch neun Kindergartenabteilungen geführt.
- Versuchsweise wird jeweils am Morgen vor dem Unterricht von 07.00 Uhr bis 08.15 Uhr das Betreuungshaus Rüterwis geöffnet.
- Das Regelement des Elternrats der Schule Oescher wird in Kraft gesetzt. Somit sind an allen Schulen in Zollikon die Elternräte etabliert (gemäss neuer Volksschulverordnung).

Im November erfolgt der Rücktritt von Andreas Brunner, Mitglied der Schulpflege seit August 2003. Sein Nachfolger, Rolf Nimmrichter, wird in stiller Wahl bestimmt.

Die Schulprogramme der drei Schulen müssen für die Jahre 2008-2012 neu erstellt werden. Dazu werden im Herbst vorerst mit verschiedenen Anspruchsgruppen Standortbestimmungen durchgeführt, deren Auswertungen eine der Grundlagen bilden, auf welchen die Schulpflege die Vorgaben für die Schulprogramme erarbeitet.

#### Entwicklung der Schülerzahlen über 10 Jahre

Jahr	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Kindergarten	168	169	167	163	174	179	179	203	175	169
Primarschule	545	531	521	508	503	503	526	523	528	560
Sekundarschule	167	159	141	154	143	151	128	136	145	174
extern	25	40	41	41	39	51	51	45	36	34
Total	905	899	870	866	859	884	884	907	884	937



## Statistische Angaben zur Schule Zollikon

	Ende 2007	Ende 2006
<b>Schülerbestände</b>		
<i>Kindergarten</i>		
Oescher	95	112
Rüterwis	74	63
Total Kindergarten	169	175
<i>Primarschule</i>		
Oescher	274	265
Rüterwis	286	263
Total Primarschule	560	528
<i>Sekundarschule (2007: Sekundarschule Zollikon-Zumikon)</i>		
Abteilung A	113	92
Abteilung B	60	50
Abteilung C	1	3
Total Sekundarschule	174	145
Total Volksschule (ohne Kindergarten)	734	673
Total Volksschule (mit Kindergarten)	903	848
<i>Schüler in auswärtigen Schulen</i> (Berufswahlschulen, Weiterbildungsklassen, Kleinklassen, Heime und Tagesschulen)	34	36
<b>Schülerbestände Total</b>	<b>937</b>	<b>884</b>
<b>Anzahl Abteilungen</b>		
<i>Kindergarten:</i>		
Kindergartenabteilungen	9	10
<i>Primarschule:</i>		
Regelklassen	24	23,5
Kleinklasse A (Einführungsklasse)	1	1
Fördergruppen (ISF)	2	2
<i>Sekundarschule:</i>		
Abteilungen A	5	5
Abteilungen B/C	3	3
Fördergruppen (ISF)	1	1
<b>Fest angestellte Lehrpersonen</b> (vollamtlich oder mit unterschiedlichen Teilpensen)	<b>98</b>	<b>95</b>

## Gemeindeammann- und Betreibungsamt

Im Gemeindeammannamt hat sich das Geschäftsvolumen um rund 17 % reduziert.

Im Betreibungsamt wurden mit 1645 Zahlungsbefehlen 226 weniger ausgestellt als im Vorjahr, was einer Abnahme von 12,07 % entspricht. Die Konkursandrohungen nahmen um 27,06 %, die Pfändungen um 9.58 % ab. Die eingereichten Begehren (Betreibungs-, Pfändungs- und Verwertungsbegehren) sanken um 9.00 % von 2942 (2006) auf 2677 (2007).

Die der Gemeindekasse abgelieferten Gebühren ergaben Fr. 291'191.29 (Fr. 311'659.47).

### Gemeindeammann

	2007	2006
Amtliche Anzeigen in privatrechtlichen Angelegenheiten (§ 235 - 237 ZPO)	5	2
Beglaubigungen von Unterschriften, Handzeichen, Abschriften, Auszügen und des Datums von Privaturkunden (§ 246 - 250 EG z. ZGB)	567	679
Befundaufnahmen (§ 234 ZPO)	23	37
Vollstreckung der im summarischen Verfahren getroffenen Anordnungen (§ 225 und § 307 ZPO)	2	4
Sonstige gerichtliche Aufträge	30	40
Freiwillige öffentliche Versteigerungen (§ 223 EG z. ZGB)	0	0
Mitwirkung bei Strafuntersuchungen (§ 26 StPO und § 75 GVG)	1	0
<b>Total Geschäfte</b>	<b>628</b>	<b>762</b>

### Betreibungsamt

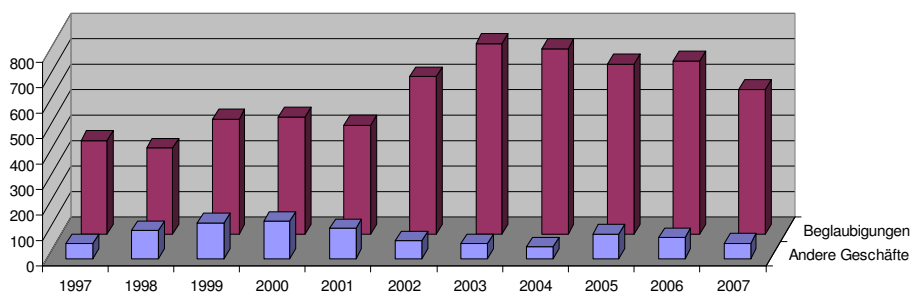
	2007	2006
Eingegangene Betreibungs-, Pfändungs- und Verwertungsbegehren	2677	2942

#### Neu eingeleitete Betreibungen

a) Ordentliche Betreibungen auf Pfändung oder Konkurs	1640	1866
b) Faustpfandbetreibungen	1	3
c) Grundpfandbetreibungen	4	1
d) Wechselbetreibungen	0	1
<b>Total</b>	<b>1645</b>	<b>1871</b>

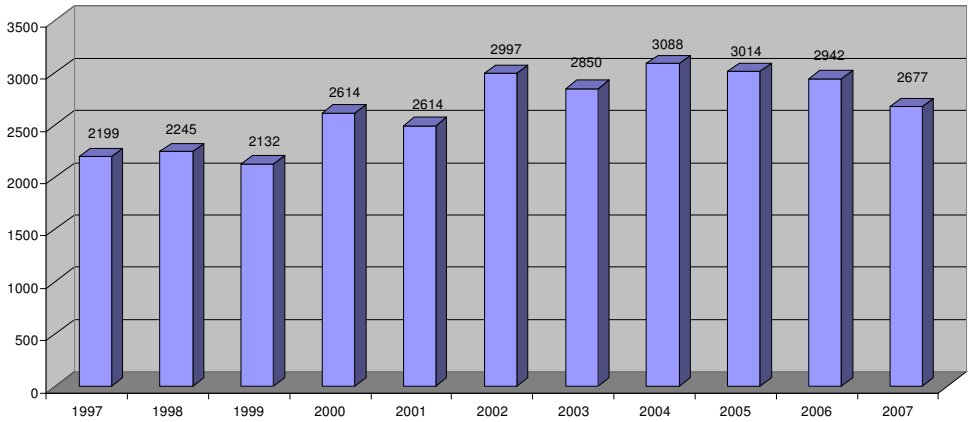
Entgegennahme und Registrierung von Rechtsvorschlägen	295	378
Retentionsbegehren	0	4
Arreste	1	0
Pfändungen	547	605
Konkursandrohungen	97	133
Aufschubbewilligungen nach Art. 123 SchKG	8	21
Verwertungen	388	459
Kollokationspläne	72	112
Auszüge aus dem Betreibungsregister für Auskünfte gemäss Art. 8 SchKG	2197	2129
Verlustscheine	400	526

### Gemeindeammannamtliche Geschäfte 1997 - 2007



	Andere Geschäfte	Beglaubigungen
1997	59	368
1998	110	338
1999	141	453
2000	146	460
2001	119	429
2002	71	618
2003	58	748
2004	46	728
2005	97	668
2006	83	679
2007	61	567

**Betreibungs-, Pfändungs- und Verwertungsbegehren 1997 - 2007**



1997	2199
1998	2245
1999	2132
2000	2614
2001	2495
2002	2997
2003	2850
2004	3088
2005	3014
2006	2942
2007	2677

## Friedensrichter

	<b>2007</b>	2006
Total der Geschäfte	86	105
Art der Erledigung: Vergleiche, Anerkennungen, Rückzüge	29	40
Weisungen an Gerichte	52	62
Überweisungen (Scheidung)	1	1
Urteile	4	2
Nicht protokollierte Geschäfte	11	6
Gebühren Fr.	30'103.65	33'158.45
* davon Geschäfte ohne Gebührenansatz	8	6